

# Reformierte Kirche

Kanton Zug

Kirche mit Zukunft

Vorlage Nr. 248

## Informationsvorlage zur Mitgliederbefragung

Bericht und Antrag des Kirchenrates

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

### Ergebnisse der Mitgliederbefragung

Die Ergebnisse aus der qualitativen Mitgliederbefragung liegen dem Kirchenrat vor. Themenfelder, die sich für den Kirchenrat aus der Befragung herausgeschält haben, wird der Kirchenrat zusammen mit Frau Gasser, die die Umfrage durchgeführt hat, an der Sitzung vom 7. September 2020 präsentieren. Fest steht: die Befragung liefert keine konkreten Rückmeldungen, keine Handlungsanweisungen. Sie sagt nichts darüber aus, «was Kirche machen soll». Die Rückmeldungen lassen dennoch aufhorchen: Es kommen verschiedene Themen zum Ausdruck, wie z.B. die Bedeutung von Beziehungen, die Bedeutung der Musik, von der Sehnsucht, berührt zu sein und berührt zu werden, vom Bedürfnis, dass wir als Kirche die «geistliche Welt» erfahrbar, spürbar machen – ein Bedürfnis, das mit dem umfassenden Wort der «Spiritualität» bezeichnet werden kann. Und: Eine nicht ganz neue, deswegen aber ganz und gar nicht unbedeutende Erkenntnis der Umfrage ist, dass sich die Fragen und Themen, mit denen wir uns intern als Kirche beschäftigen, nicht mit jenen Fragen und Themen decken, die unsere Mitglieder im Zusammenhang mit Kirche bewegen. Eine Feststellung, die uns nicht unberührt lassen sollte.

Daneben: Kirche wird als wertvolle Institution wahrgenommen. Es gibt nach wie vor sehr viel Wohlwollen der Kirche gegenüber – auch von Menschen, die ihr distanziert gegenüberstehen. Der Kirchenrat hat an seiner Retraite im Januar dieses Jahres die Ergebnisse der Mitgliederbefragung intensiv diskutiert. Beim Durchlesen der Ergebnisse der Mitgliederbefragung machte sich zum Teil Ernüchterung breit, weil keine «Rezepte» gegeben werden, weil nicht gesagt wird, was wir als Kirche «machen» sollen. Und es mag sein, dass die Umfrage in den Augen einiger nicht als «repräsentativ» angesehen wird, weil vielleicht zu wenige Menschen befragt wurden. Es mag daher auch sein, dass die eine oder andere die Ergebnisse der Umfrage zur Seite legen wird und mit der Achsel zuckt. Das wäre aber mehr als schade. Die Aussagen der Mitgliederbefragung muss man als das lesen und verstehen was sie sind: Aussagen, wie Menschen (unsere) Kirche erleben und wahrnehmen. Als solche sind sie uns in jeder Hinsicht wertvoll. Der Kirchenrat wird die Erkenntnisse auf jeden Fall in seine künftige Arbeit einfließen lassen.

### Vorgehen

- Eine von Frau Dr. Brigitte Gasser verfasste Zusammenfassung der Ergebnisse liegt den Unterlagen zur heutigen Sitzung bei.
- An der Sitzung des Grossen Kirchgemeinderates wird Frau Gasser die Ergebnisse aus ihrer Sicht heraus interpretieren.
- Kirchenratspräsident Rolf Berweger zeigt drei Themenfelder auf, mit denen sich der Kirchenrat vorrangig auseinandersetzen wird.

### Antrag

Der Kirchenrat beantragt Ihnen, die Ausführungen zur Mitgliederbefragung im Sinne einer Information zur Kenntnis zu nehmen.

### Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde des Kantons Zug

Rolf Berweger, Kirchenratspräsident  
Klaus Hengstler, Kirchenschreiber